



JHA/04/2017

Abschrift!

Protokoll

**über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses
am Mittwoch, dem 18.10.2017, 16:04 Uhr,
im Sitzungssaal des Kreistages, Kreishaus am Schloßplatz, 31582 Nienburg**

Beginn: 16.04 Uhr

Ende: 17.02 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Daniel Alteruthemeyer, 31582 Nienburg
Herr KTA Andreas Cordes, 31622 Heemsen
Herr Mario Hotze, 31609 Balge
Herr KTA Abdel-Karim Iraki, 31582 Nienburg
Frau Jana Jüttner, 27333 Bücken
Herr KTA Lothar Kopp, 31595 Steyerberg
Frau KTA Elisabeth Kurowski, 27333 Schweringen
Herr KTA Colm Ó Toráin, 31582 Nienburg
Frau KTA Uta Sievers, 31600 Uchte

Grundmandat gem. § 4 Abs. 3 AG KJHG

Herr KTA Jürgen Leseberg, 31636 Linsburg
Frau Linda Löwen, 27318 Hoya

Beratendes Mitglied

Herr KVOR Horst Barthel,
Frau Sozialamtsrätin Regina Bodenstab,
Herr Eren Genç, 31582 Nienburg
Frau Ulrike Heider, 31592 Stolzenau
Frau Bianka Koob, 31603 Diepenau
Frau Claudia Oelsner,
Frau Britta Schäfer, 31582 Nienburg
Frau Kathrin Völling, 31582 Nienburg

Verwaltung

Herr Erster Kreisrat Thomas Klein,
Frau KOAR Ulrike Dehmel,

Frau Anke Höhne, FB 36

Presse

Herr Stüben,

Der Vorsitzende KTA Iraki eröffnet um 16.04 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses der Jugendhilfe, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit des Gremiums sowie nachstehende Tagesordnung fest:

- TOP 1: Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 06.09.2017
- TOP 2: Bericht zur Arbeit des Kreisjugendringes **2017/191**
- TOP 3: Haushalt 2018 **2017/192**
- TOP 4: Personalbedarf im Fachbereich Jugend; Stellenplan 2018 **2017/193**
- TOP 5: Mitteilungen/Anfragen
- TOP 6: Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Zur Beglaubigung:

Der Vorsitzende	Protokollführerin	Der Landrat In Vertretung
gez. Iraki	gez. Höhne	gez. Klein
Kreistagsabgeordneter	Verwaltungsfachangestellte	Erster Kreisrat



Protokoll zu TOP 1

18.10.2017

Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 06.09.2017

Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 06.09.2017 wird von den stimmberechtigten Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses genehmigt.

Beratungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit: 6 Ja-Stimmen 3 Enthaltungen

Beratungsgang:

ohne



Protokoll zu TOP 2

2017/191

18.10.2017

Bericht zur Arbeit des Kreisjugendringes

Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsgang:

Dem Vortrag von Frau Jana Jüttner, zu den Aktivitäten und Angeboten des Kreisjugendringes(KJR) schlossen sich Fragen von Ausschussmitgliedern an, die sich danach erkundigten, wie man den KJR unterstützen und bekannter machen könne, um eine noch bessere Resonanz auf die Angebote zu erreichen.

Hierbei stand die Kooperation des KJR mit den Schulen, die aktuell nur spärlich nachfragen und eine der Hauptaktivitäten des KJR, die Juleica-Schulungen, im Mittelpunkt des Interesses.



Protokoll zu TOP 3

2017/192

18.10.2017

Haushalt 2018

Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Der Ausschuss empfiehlt die Veranschlagung der Mittel für 2018 – wie vom FB Jugend vorgeschlagen.

Beratungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit: 8 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen

Beratungsgang:

Nach einleitendem Vortrag von Herrn Barthel zu den aktuellen Entwicklungen unter Rückgriff auf die in der vorliegenden Tabelle zu den jeweiligen Produkten aufgeführten Begründungen sowie die im Sachverhalt zu diesem TOP dargestellten Problemlagen der Jugendhilfe empfahl der Ausschuss die Haushaltsansätze gemäß Vorlage.



Protokoll zu TOP 4

2017/193

18.10.2017

Personalbedarf im Fachbereich Jugend; Stellenplan 2018

Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt **die Einrichtung von zusätzlich drei Stellen Vollzeit im Fachdienst 361** für den Aufgabenbereich Unterhaltsvorschuss.

Beratungsergebnis:

Einstimmig

Beratungsgang:

Herr Barthel trägt die Notwendigkeit der beantragten Stellen vor und erläutert gemeinsam mit Frau Dehmel noch einmal die Fallzahlentwicklung in den Bereichen UVG und Kindergartengebühren. Er verweist insbesondere auf die Stelle im mittleren Dienst bei UVG, die erst besetzt werden soll, wenn die Fallzahlen und die möglichen Unterhaltseinzüge dieses gerechtfertigt erscheinen lassen. Hierzu wird der Fachbereich Jugend zu gegebener Zeit dem Kreisausschuss vortragen.



Protokoll zu TOP 5

18.10.2017

Mitteilungen/Anfragen

Beratungsgang:

Unter Bezug auf die letzte Sitzung am 06.09.2017 und den TOP zur Entwicklung der Tagespflege im Landkreis weist Herr Barthel auf die verstärkte Inanspruchnahme an sich und die potentiell vermehrt zur Betreuung heranstehenden Flüchtlingskinder hin, die sich auch in der Tagespflege niederschlagen werden.

Auf Nachfrage von Frau KTA Schäfer zur Situation gerade für die Flüchtlingskinder verweist Herr Barthel darauf, dass nur selten Plätze frei würden, etwa durch Wegzug der Eltern, und man sich im Landkreis gemeinsam mit den Gemeinden um schnelle und zufriedenstellende Lösungen bemühe. Eine neue Gesamtbewertung zur Betreuungssituation ergäbe sich erst nach Anmeldung der Kinder in den Gemeinden im Frühjahr 2018.



Protokoll zu TOP 6

18.10.2017

Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beratungsgang:

ohne